

REISE UND ERHOLUNG

THÜRINGEN

GEHLBERG

GEHLBERG MIT SCHMÜCKE
Herrliche Sommerfrische. Auskunft durch die Kurverwaltung Teleph. 21.

GEHREN

(480-800 m) Ruh., preisw. Sommerfr. Herrl. Waldungen. Freibad. Prosp. u. Pensionsnachw. d. d. Stadtverwaltung

LOBENSTEIN 505-735 m

Höhenluftkurort u. Sommerfr., Ausgangsort z. Saalealsperre. Gute Gaststätten u. Privatw. Schwimm-, Luft- und Sonnenbad, Tennispl. Auskunft Stadtvorstand.

MOORBAD PRETSCH-ELBE

das bestbewährte Heilbad
Kurmittelpauschale 85.- RM.

BÄRENFELS

Höhenluftkurort. 700 m Seehöhe. 1 Stunde von Dresden.

BAD SALZSCHLIRF

Wirkliche Erholung findest Du im
HOTEL PARADIES
zeitgemäße Preise. Beste
Verpflegung. M. Knüttel.

HARZ

BAD HARZBURG

PARK-VILLA Herzog-Wilhelm-Str. 26a, bes. f. Erholungsbed., auch Dauermieter. Zentral-Heiz. Anerk. gute Küche, a. Diät. Von 4-5 RM. pro Tag. Einzelessen 1-1.80 RM.

LAUTHENTHAL i. Oberh.

Kurhotel „Waldschlößchen“ m. i. Fichtenhchw., völl. staubfr., voll. Ps. einschl. Zimm. u. Bed. v. 4.50 M. an. T. Hahnenkl.-Lautenth. 498. H. Mootz

HAHNENKLEE

Haus zur grünen Tanne
100 Jahre Familienbes., neu u. mod. umgeb. Volle Pens. 5-6 Mk. inkl. Nebenk. Bes. Kreikenbaum.

Bad Wildungen für Niere u. Blase Helenenquelle

Zur
Haustrink-Kur
bei Nierenleiden, Harnsäure,
Eiweiss, Zucker.

Badeschriften,
sowie Ausgabe billigster Bezugswege
für das Mineralwasser durch
die Kur-Verwaltung.

FÜHRENDE HOTELS: FÜRSTENHOF UND BADEHOTEL

DIE REISE / Von Thys

4 Uhr! Lottis Schreibmaschine wird krachend verschlossen. Endlich wieder 14 Tage frei! Glückselig tanzt sie durch den Schreibmaschinensaal, stülpt ihre Kappe schief auf den Kopf, und draußen ist sie. Schnell werden die letzten Einkäufe erledigt, und dann geht es zur Stadtbahn. Alle Leute sind so freundlich heute und lachen, selbst ein Herr, den sie auf den Fuß tritt, lächelt und sagt „danke“. Lotti staunt, lacht und läuft in den Bahnhof. Entsetzlich, ganze fünf Minuten muß sie warten bis ein Zug kommt. Schließlich drängt sich alles in die Abteile, in denen eine fürchterliche Hitze herrscht. Man steht sich die Beine

in den Leib. Endlich wird etwas mehr Platz, und Lotti läßt sich in einen Eckplatz fallen. Das gleichmäßige Geräusch des fahrenden Zuges hat etwas Beruhigendes, und Lotti denkt an ihre Reise. Der Zug klappert über eine Weiche, sie lächelt, denn sie erinnert sich noch, nach der Weiche kommt der große Tunnel. Es wird ganz dunkel. Als es wieder hell wird, fahren sie an dem breiten Fluß längs mit den vielen Schiffen und den bunten Städten. Fahnen wehen, und der Himmel ist blau — es ist einfach herrlich. Manchmal, wenn der Zug über eine Brücke fährt, sieht es aus wie im Kino. Die Landschaft zittert dann, wenn die